



Nachdem Erich Feichtner und Fred Reinl dank des vorherigen Transportdienstes von Günther Memmel, Cornelia und Norbert Lukas das SILVANA-Freibad vorbereiteten, konnte dort wieder Schach gespielt werden.

Gutes Wetter zum Blitzten der Jugend im Silvana-Freibad



Bereits zum 12. Mal wurden die Schweinfurter Stadt-Blitzmeisterschaften im Silvana-Freibad ausgetragen. Die Kinder und Jugendlichen hatten am Freitag etwa 30 Grad und so lohnte auch der Sprung ins Wasser zur Abkühlung. Dazu wurde auch wieder gegrillt.

Simon Li konnte mit 12 Punkten aus 12 Spielen ganz überlegen das Blitzten für sich entscheiden. Yannick Brätz wurde mit starken 11:1 Punkten Vize-Meister vor Zoheir Hawout (9 Punkte). Bei den Schülern sicherte sich mit 8 Punkten Evgenii Alekhin den Meisterpokal. Linus Schalkhäuser (6,5 Pu.) und Igor Bokov (4,5 Pu.) landeten auf dem Treppchen.

Kinder- und Jugendblitzen im Silvana-Freibad am 21. Juli 2017																			
Platz	Name	DWZ	AK	Jg.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Punkte	SBB
1	Simon Li	1982-41	Jgd	2004	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12	66,00
2	Yannick Brätz	1315-27	Jgd	2000	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11	55,00
3	Zoheir Hawout	1076-4	Jgd	1999	0	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	9	38,00
4	Evgenii Alekhin	819-4	Sch	2007	0	0	0	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	8	35,00
5	Tobias Grömling	1032-4	Jgd	2003	0	0	1	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1	8	33,00
6	Linus Schalkhäuser	814-4	Sch	2008	0	0	0	0	0	1	0,5	1	1	1	1	1	1	6,5	21,25
7	Lukas Foitzik	1186-14	Jgd	2000	0	0	0	0	1	0	1	1	1	0	1	1	1	6	22,50
8	Igor Bokov	741-3	Sch	2006	0	0	0	0	0	0,5	0	0	1	1	1	1	1	4,5	12,25
9	Roman Posselt	Restp.	Jgd	2004	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	1	0	1	4	12,50
10	Chris Raum	ohne	Sch	2008	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	1	1	3	11,00
11	Rico Hahn	Restp.	Sch	2006	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	1	1	3	10,00
12	Felix Ulrich	ohne	Jgd	2004	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	2	4,00
13	David-Andrei Valean	Restp.	Sch	2009	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	1	4,00

Jugend u18: Jahrgänge 1999 bis 2004, Schüler u12: Jahrgänge 2005 bis 2009



v.l.n.r.:

vorne: Tobias Grömling, Roman Posselt, Chris Raum, **Simon Li (Jugendmeister)**, **Evgenii Alekhin (Schülermeister)**, Igor Bokov, Rico Hahn, Linus Schalkhäuser, David-Andrei Valean
hinten: Zoheir Hawout, Yannick Brätz, Fred Reinl & Erich Feichtner (Trainer), Lukas Foitzik, Felix Ulrich

Die Erwachsenen wurden noch rechtzeitig fertig

Bei angenehmen 25 Grad ging es am Samstag mit den Erwachsenen unter Leitung des Spielleiters Rainer Dittmann weiter: Dank der besonderen Atmosphäre kamen gleich wieder drei der vier Schweinfurter FIDE-Meister ins Silvana. Mit Josef Krauß war noch ein Spieler des Oberliga-Teams vor Ort, der auch 2013 schon einmal gewinnen konnte. Doch auch die Blitz-Experten Gerhard Winkler (Sieger 2006, 2008, 2010), Horst Wiener oder das zwölfjährige Talent Simon Li mußten erst einmal bezwungen werden.



Titelverteidiger FM Gabriel Seuffert mußte dieses Mal mit 10:3 Punkten und Platz 3 vorlieb nehmen. Eine Niederlage gegen Simon Li ließ eine bessere Platzierung nicht zu. FM Wolfgang Haag (Sieger 2009 und 2011) konnte FM Harald Golda bezwingen, doch verlor er gegen Gerhard Winkler. Da sich Golda und Seuffert Remis trennten mußten die weiteren Partien entscheiden. Haag mußte gegen Horst Wiener und Fred Reinl ins Remis einwilligen, so daß er Zweiter wurde. **Harald Golda (links)** gelangen nämlich elf Siege und damit nach den Erfolgen bei der Premiere 2005, 2014 und 2015 **der vierte Triumph!**



Der **Vereinslosen-Pokal** ging mit 4 Punkten an **Cagatay Kaptan (rechts)**, der knapp vor Arturo Palacios (3,5 Pu.) landete. Leider setzte während der Siegerehrung ein Schauer ein, doch danach wurden wieder Bratwürste gegrillt und auch ein Sprung ins Naß war wieder möglich.

Schweinfurter Blitzmeisterschaft im Silvana-Freibad am 22. Juli 2017

Platz	Name	DWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	Punkte	SBB
1	FM Harald Golda	2177-152		0	0,5	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11,5	63,50
2	FM Wolfgang Haag	2104-101	1		1	0	1	1	0,5	1	1	0,5	1	1	1	1	11	64,50
3	FM Dr. Gabriel Seuffert	2279- 85	0,5	0		1	1	1	0,5	0	1	1	1	1	1	1	10	53,50
4	Gerhard Winkler	1998- 35	0	1	0		1	1	1	0	1	0,5	1	1	1	1	9,5	50,75
5	Josef Krauß	2057-118	0	0	0	0		1	0,5	1	1	1	1	1	0	1	7,5	35,25
6	Horst Wiener	1860- 77	0	0,5	0,5	0	0,5		0	0,5	1	0,5	1	1	1	1	7,5	35,00
7	Christian Rink	2079- 93	0	0	0	0	0	0		1	0,5	1	1	1	1	1	7,5	31,75
8	Simon Li	1982- 41	0	0	1	1	0	0	0,5		0	1	0,5	1	1	1	7	36,25
9	Jaro Neubauer	1887-149	0	0,5	0	0,5	0	0	0,5	0		0	0	1	1	1	4,5	20,50
10	Fred Reinl	1849- 99	0	0	0	0	0	0,5	0	1	0		0,5	0	1	0,5	4,5	20,00
11	Cagatay Kaptan (vls)	1600- 1	0	0	0	0	0	0	0	0,5	0,5	1		0	1	1	4	13,25
12	Arturo Palacios (vls)	ohne	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1		0,5	1	3,5	10,25
13	Rüdiger Peuckert	1537- 10	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0,5		1	2,5	9,75
14	Yannick Brätz	1315- 27	0	0	0	0	0	0	0	0	0,5	0	0	0		0,5	0,5	2,25



Am Sonntag präsentierte sich dann der Schachklub auch noch beim **Fun Day des Silvana**, welches bei wechselhaftem aber trockenem Wetter um 25 Grad ordentlich besucht war. Wolfgang Kassubek betreute wie im Vorjahr einen Info-Stand. Dazu wurde dieses Mal auch dank Cornelia Lukas und Laura Schalkhäuser im Wasser das Schachspiel ermöglicht. Unterstützung gab es beim Wasserschach durch Elli Kassubek, Zoheir Hawout, Linus Schalkhäuser und Jan-Peter Itze.



Nähere Infos unter
**www.
Schachklub-
Schweinfurt-
2000.de**

oder kurz

www.sksw2000.de

**FunDay im Silvana
23. Juli 2017**



Zur Info:

Im Juli 2005 wurde das neue Sport- und Freizeitbad SILVANA in Schweinfurt eröffnet.

Am 23. Juli 2005 machten die Schachfreunde gleich ihr erstes Schachturnier dort;

die Schweinfurter tragen seitdem dort samstags ihre offiziellen Stadtmeisterschaft im Blitzschach aus.

Seit 2006 ermitteln dort im Vorfeld freitags die Kinder- und Jugendlichen ihren jeweiligen Stadtmeister aus.

Seit 2013 nutzt der Schachklub auch die angrenzenden Grillplätze und jeder erhält Bratwürstchen im Brötchen.

Seit 2015 macht das SILVANA jährlich sonntags im Juli einen FunDay mit viel Programm.

Seit 2016 beteiligt sich auch der Schachklub daran.

In diesem Jahr erstmals mit vier gebastelten Schachbrettern zum Schach im Wasser.

Im Juli wird nun jährlich drei Tage lang am Stück im Schweinfurter SILVANA-Freibad das Schachspiel öffentlich präsentiert.

Die Stadtwerke gewähren den Teilnehmern und Helfern dabei freien Eintritt;

in manchen Jahren geben sie auch einige Sachpreise (Handtücher etc.) oder Eintritts-Gutscheine und der Verein ergänzt einen kleinen Preis für jeden Teilnehmer zur Erinnerung.